

dem Reichstag aufdringlichen Dank für den vollzogenen Abschluß des Handelsvertrags mit Russland ausgesprochen.

* Bonn, 6. März. (Telegramm.) Neben die Dynamiterplompe in der vorvergangenen Nacht meldet der Bonner "Anzeiger" folgende Einzelheiten: Im Ganzen sind sieben Dynamitpatronen aufgefunden worden. Als Täbler ist gestern Abend der Bergmann Pfeiffer aus Düsseldorf verhaftet worden. Derleter bat auf der Seite "Carolinengäld", wofürbitte er früher beschäftigt war, den Dynamitpatronen entwendet. Er gehandelt ein, seine eigentliche Absicht sei gewesen, das neue Landratsamt in die Luft zu sprengen. Auch auf dem Turm des Landratsamtes wurde auch vor der Wohnung des Polizeidirektors Veraner eine Dynamitpatrone zur Explosion gebracht, wodurch mehrere Fensterscheiben zerstört wurden. Ferner wurden an der Treppe des Rathausellers und vor dem katholischen Waisenhaus je eine, im Briefkasten des Postgebäudes zwei aufgefunden. — Wie dem "Bonnner Anzeiger" mitgetheilt wird, soll in der vergangenen Nacht auch im Hamm eine Explosionsfahrt gefunden haben.

* Dresden, 6. März. Der laubmühlbäschliche Centralverein für die Provinz Schlesien beschloß, bei der Reichsregierung dahin vorstellig zu werden, daß bei der Jubiläumsfeierlichkeit der Beitragsabrechnung durch Maren vorgestellt, alle Staatsbürger gemäß ihrem Einkommen Beiträge in Form von Steuern leisten, die Beitragszahl der Renten auf bestimmte Kategorien von Arbeitern regelhaft und eine Equite-Commissione eingezogen werden. (B. T.)

* Saarbrücken, 6. März. Wie der "Vergmannstreue" meldet, steht die Wiederauslegung aller f. St. wegen des Strafs abgelegten Vergleichs bevor, sofern ihre sonstige Führung bekräftigt wird.

* Straßburg i. F., 5. März. Wegen Beschimpfung der katholischen Religion ist gegen den protestantischen Pfarrer Müller aus Wünster i. C. gerichtliche Verfolgung eingeleitet worden, und zwar auf Antrag des Bezirks vom Straßburg. Pfarrer Müller hatte in einem Vortrag über die Jesuiten und ihre Moral gesprochen. (R. S.)

* Stuttgart, 6. März. (Telegramm.) Die Kammer der Abgeordneten hat heute ihre Sitzungen wieder aufgenommen.

Oesterreich-Ungarn.

* Wien, 6. März. (Telegramm.) In der heutigen Sitzung des Abgeordnetenhaus' richtete Demel eine Interpellation an die Regierung wegen des Ausbaues der Straße Troppau-Landesgrenze in die Richtung gegen Ratišov. — Bianchi richtete eine Interpellation an die Regierung wegen der trotz der offiziellen Dementis nicht verschwundenen Gerüchte über eine angekündigte von Oesterreich-Ungarn im Halle einer revolutionären Bewegung in Serbien geplante Theilung Serbiens oder mindestens active Einmischung in dessen innere Angelegenheiten. — Die Regierung wird noch in dieser Session dem Reichsrath eine Preßgesetzmöbel vorlegen, von der man die Wilderung einiger Härten des bestehenden Preßgesetzes erwartet. — Die Slowenen des Hohenmarkts fordern die Errichtung slowenischer Parallelklassen am deutschen Gymnasium in Gilli und drohen andernfalls mit ihrem Abfall. Die Fortsetzung steht mit dem Coalitionoprogramm in Widerspruch. Graf Hohenwart bemüht sich, die Klugfrüden zur Aufgabe ihrer Fortsetzung zu bewegen.

* Wien, 6. März. (Telegramm.) Den Parlamenten zu Wien und Pest ging ein Gesetzentwurf zu, die Regierung zu einer provisorischen Regelung der Handelsbeziehungen zu Rußland bis zum Jahresende zu ermächtigen.

* Wien, 6. März. (Telegramm.) Der Berliner Correspondent der "A. A. P." demonstriert die Nachricht, daß seine Meliorungen über eine durch Vermittelung von Gattelvögeln stattgefundene Andenkensicherung zwischen dem Herrn v. Holstein und dem Grafen Herbert Bismarck von einem journalistischen Eingeweihten des konservativen Amtes ausgegangen sei.

* Pest, 6. März. (Telegramm.) In dem Befinden Rossuth's ist eine wesentliche Besserung eingetreten.

Frankreich.

* Paris, 5. März. Heute wurden neun Anarchisten festgenommen, unter ihnen auch (wo mitgebringt) François, genannt François, der seiner Zeit unter dem Verdachte, den Anschlag gegen das Restaurant Véry verübt zu haben, von England ausgelöscht wurde, aber nicht der That überführt werden konnte. François wehrte sich wie ein Rajender, die Thôte zu seiner Wohnung einzudringen werden und die Polizei mußte ihn förmlich hinausdrücken. Zwei für sehr gefährlich geltende Anarchisten, Bourgeois und Claumann, waren entflohen. — Der Prinz von Wales ist heute Abend nach Cannes gereist.

* Paris, 6. März. (Telegramm.) Die Kammer wird sich voraussichtlich gegen den 15. d. M. vertagen. — Der Generalrat hat neuerdings die Välsifizierung des Hospitals St. Louis beschlossen. Der bisherige Director wurde abgesetzt. — Nach einer Weißung aus Petersburg ist Prince Victor Napoleon aus Brüssel dort eingetroffen. — Der "Matin" läßt sich aus Petersburg berichten, der Zar habe einen Concert des Musikkorps des gelben Gardekorps-Regiments besucht und habe nach der Zaren-Hommie gefragt: „Ist das Alles, — kommt sonst nichts?“ Darauf habe der Capellmeister mit raschem Verständnis die Musikkorps spielen lassen, welcher der Kaiser lächelnd bestätigte. (Wenn dem konservativen Sinn der Franzosen dieser zureichgemachte Trost in all dem Weißzeid der letzten Tage genügt, dann sei er ihnen neidlos gegönnt. D. R.)

* Paris, 6. März. (Telegramm.) In den Wandsäulen des Kammer wurde die gegenwärtig längere Unterredung zwischen dem Polizeipräsidenten und dem Justizminister vielfach befürchtet. Man glaubt, daß diese Unterredung vorbereitende neue Verhaftungen von Anarchisten zum Gegenstande hätte.

* Paris, 6. März. (Telegramm.) Im Laufe des Vormittags wurden bei 13 Anarchisten Haussuchungen vorgenommen, 10 Anarchisten wurden verhaftet. — Heute Nacht wurde eine Bombe vor einer Arbeitervorstadt gefunden und nach dem konservativen Laboratorium gelöscht. — In Bienna, Departement Jura, explodierte in der vergangenen Nacht vor einer Fabrik eine Bombe. Die Explosion verursachte lediglich materiellen Schaden. Man schreibt das Attentat entlassenen Arbeitern zu.

Belgien.

* Brüssel, 5. März. Die Regierung beschloß und benachrichtigte davon die Kammer, daß die Neuwahlen für die Gemeinde- und Provinzialstände auf nächstes Jahr verschoben sind, da voraussichtlich das neue Wahlgesetz nicht zeitig fertig werde. Die Ausarbeitung eines neuen Wahlgesetzes für dieelben wird an die neuen im October zu wählenden Kammer verweisen.

Schweiz.

* Bern, 6. März. (Telegramm.) Der Bundesrat befindet in einer an die italienische Regierung gerichteten Note darin, daß die Streitfrage zwischen Italien und der Schweiz, betreffend die Zahlung der italienischen Zölle in Metzitzalz, einem Schiedsgericht zur Entscheidung unterbreitet werden sollte.

Italien.

* Rom, 6. März. (Telegramm.) Die Kriegsbomber "Italia", "Sepento" und "Utile" erhielten

Befehl, nach Rumänien abzudampfen. — Der Papst empfing heute den deutschen Botschafter in Wien, Prinz Reuß.

* Rom nach gemeldet: Das italienische Königs paar wird der Königin von England im Laufe des März einen Besuch abhalten. Der König wird auf dieser Reise von dem Minister des Außen, Baron Blane, und möglicher Weise auch von dem Ministerpräsidenten Crispi begleitet sein.

Großbritannien.

* London, 6. März. (Telegramm.) Die Umbildung des Cabinets ist noch nicht gänzlich erfolgten. Rosebery verbindet mit der Premierschaft das Präsidenten des Geheimen Rates. Nicht Herbert Gladstone, sondern Ellis wurde Sekretär des Schatzamtes. Der Hauptminister der ministerialen Partei, John Morley, der seinen bisherigen Posten beibehält, erklärte, er halte es für seine Pflicht, jeden Posten abzulehnen, der ihn in diesem Zeipunkt von der irischen Sache trennen könnte. — Rosebery und Harcourt bereiten auf nächsten Montag ein Meeting der liberalen Unterhaus-Deputierten zusammen. Die nationale liberale Föderation und die Londoner liberalen und radikalen Vereinigungen beschlossen, Rosebery warm zu unterstützen. Rosebery erklärte gleichfalls, er werde nicht gegen ihn stimmen. Edouard Herries' Begegnung, den irischen Posten gegen die Indian Office zu verhandeln, ist als Vereine, daß das jetzige Cabinet Gladstone's vollständig übernimmt, anzusehen. Die irischen Abgeordneten lehnen jedoch noch definitive Zusagen ab. Eine gestern Abend abgehaltene Versammlung der nationalen liberalen Föderation nahm, wie schon kurz erwähnt, eine Resolution an, in der der Gedanke über den Rücktritt Gladstones, bevor er die Home Rule Bill durchgeführt, ausdrückt wird. In einem Manifest an die liberalen Wähler drückt die Versammlung die Hoffnung aus, daß der Nachfolger Gladstones die Vorlage zu gutem Ende führen und den Krieg gegen die Yorkshires mit der ganzen Energie wie Gladstone weiter führen werde.

* Manchester, 6. März. (Telegramm.) Auf einem Fenster in der Wohnung des Polizeidirektors wurde eine Höllenmaschine gefunden.

Rußland.

* Wien, 6. März. (Telegramm.) General v. Klingenberg, Gouverneur von Romano, der Urheber der Kreuzfahrten bei der Schließung der Kirche in Kroatische, wurde gestern vom Zaren und der Zarin in Audienz empfangen. Klingenberg bleibt auf seinem Posten.

Orient.

* Belgrad, 5. März. In der Resolution der Liberalen wird nachträglich auch die Fortsetzung gestellt, die Regierung solle einzelne der liberalen Partei zugängliche Informationen gut machen. Besonders würden den Beamten-Eineinander-Vorstand bevorzugt, obgleich aus der Wahlstatistik ersichtlich war, daß die Zahl der liberalen Wähler über 100 000 beträgt, während die Fortschritts im letzten Jahre über 200 000 Wähler insfeld führen können. — Über den Berücksichtigung zu Ristitsch bestreit, erklärte Ristitsch, der als Wideracher des G. Regenates gilt, die heutigen Parteiführer freien vor der größten Hochachtung und Damaskus den Regenten gegenüber derselben und würden alles aufwenden, um den Verhältnis des Sojus zu dem bevorzugtesten Staatsmann Serbiens leichter zu gestalten.

* Belgrad, 6. März. (Telegramm.) Die heutige Jubiläums-Festrede ist bisher in volle Ordnung verlaufen. Die Stadt ist reich geschmückt. Wende findet eine glänzende Illumination statt. Von Seiten der Gemeinde wird großer Jubelzug vor dem Konzil veranstaltet. Der König steht also an einer Ansprache halten. In militärischen Kreisen besteht wegen der Proklamation des Königs an die Armee, in der der Fanf für freigeleistete Dienste ausgesprochen wird, eine außerordentlich gehobene Erwartung. Der Kriegsminister ist zum General ernannt worden und eine große Kavallerie erhielt Orden-Auszeichnungen. Die Minister Simitić und Nicolaievitch erhielten die L. Glass des Kara-Oreto. Das diplomatische Corps wird, wie verlautet, geführt vom französischen General als Doyen, dem König beigebrachten. Einблагable ist, der Milan das verlorene serbische Staatsbürgersrecht und die Stellung eines Mitgliedes des Königs-Hauses wiederergibt, soll bevorzugen. Zwischen Mitgliedern und Anhängern der Familie Karađorđević gaben in der letzten Zeit in einem ungarischen Tempore geheimer Begegnungen statt. Über die Haltung gegenüber Serbien wurden wichtige und bestimzte Beobachtungen getroffen, welche absehn haben Persönlichkeit in Petersburg und dem Süden von Montenegro mitgetheilt wurden. Die serbische Regierung ist jedoch ebenfalls über Alles genau informiert und hat demgemäß ihre Maßregeln bereit getroffen.

* Belgrad, 6. März. (Telegramm.) Die heutige Jubiläums-Festrede ist bisher in volle Ordnung verlaufen. Die Stadt ist reich geschmückt. Wende findet eine glänzende Illumination statt. Von Seiten der Gemeinde wird großer Jubelzug vor dem Konzil veranstaltet. Der König steht also an einer Ansprache halten. In militärischen Kreisen besteht wegen der Proklamation des Königs an die Armee, in der der Fanf für freigeleistete Dienste ausgesprochen wird, eine außerordentlich gehobene Erwartung. Der Kriegsminister ist zum General ernannt worden und eine große Kavallerie erhielt Orden-Auszeichnungen. Die Minister Simitić und Nicolaievitch erhielten die L. Glass des Kara-Oreto. Das diplomatische Corps wird, wie verlautet, geführt vom französischen General als Doyen, dem König beigebrachten. Einблагable ist, der Milan das verlorene serbische Staatsbürgersrecht und die Stellung eines Mitgliedes des Königs-Hauses wiederergibt, soll bevorzugen. Zwischen Mitgliedern und Anhängern der Familie Karađorđević gaben in der letzten Zeit in einem ungarischen Tempore geheimer Begegnungen statt. Über die Haltung gegenüber Serbien wurden wichtige und bestimzte Beobachtungen getroffen, welche absehn haben Persönlichkeit in Petersburg und dem Süden von Montenegro mitgetheilt wurden. Die serbische Regierung ist jedoch ebenfalls über Alles genau informiert und hat demgemäß ihre Maßregeln bereit getroffen.

* Belgrad, 6. März. (Telegramm.) Die heutige Jubiläums-Festrede ist bisher in volle Ordnung verlaufen. Die Stadt ist reich geschmückt. Wende findet eine glänzende Illumination statt. Von Seiten der Gemeinde wird großer Jubelzug vor dem Konzil veranstaltet. Der König steht also an einer Ansprache halten. In militärischen Kreisen besteht wegen der Proklamation des Königs an die Armee, in der der Fanf für freigeleistete Dienste ausgesprochen wird, eine außerordentlich gehobene Erwartung. Der Kriegsminister ist zum General ernannt worden und eine große Kavallerie erhielt Orden-Auszeichnungen. Die Minister Simitić und Nicolaievitch erhielten die L. Glass des Kara-Oreto. Das diplomatische Corps wird, wie verlautet, geführt vom französischen General als Doyen, dem König beigebrachten. Einблагable ist, der Milan das verlorene serbische Staatsbürgersrecht und die Stellung eines Mitgliedes des Königs-Hauses wiederergibt, soll bevorzugen. Zwischen Mitgliedern und Anhängern der Familie Karađorđević gaben in der letzten Zeit in einem ungarischen Tempore geheimer Begegnungen statt. Über die Haltung gegenüber Serbien wurden wichtige und bestimzte Beobachtungen getroffen, welche absehn haben Persönlichkeit in Petersburg und dem Süden von Montenegro mitgetheilt wurden. Die serbische Regierung ist jedoch ebenfalls über Alles genau informiert und hat demgemäß ihre Maßregeln bereit getroffen.

* Belgrad, 6. März. (Telegramm.) Die heutige Jubiläums-Festrede ist bisher in volle Ordnung verlaufen. Die Stadt ist reich geschmückt. Wende findet eine glänzende Illumination statt. Von Seiten der Gemeinde wird großer Jubelzug vor dem Konzil veranstaltet. Der König steht also an einer Ansprache halten. In militärischen Kreisen besteht wegen der Proklamation des Königs an die Armee, in der der Fanf für freigeleistete Dienste ausgesprochen wird, eine außerordentlich gehobene Erwartung. Der Kriegsminister ist zum General ernannt worden und eine große Kavallerie erhielt Orden-Auszeichnungen. Die Minister Simitić und Nicolaievitch erhielten die L. Glass des Kara-Oreto. Das diplomatische Corps wird, wie verlautet, geführt vom französischen General als Doyen, dem König beigebrachten. Einблагable ist, der Milan das verlorene serbische Staatsbürgersrecht und die Stellung eines Mitgliedes des Königs-Hauses wiederergibt, soll bevorzugen. Zwischen Mitgliedern und Anhängern der Familie Karađorđević gaben in der letzten Zeit in einem ungarischen Tempore geheimer Begegnungen statt. Über die Haltung gegenüber Serbien wurden wichtige und bestimzte Beobachtungen getroffen, welche absehn haben Persönlichkeit in Petersburg und dem Süden von Montenegro mitgetheilt wurden. Die serbische Regierung ist jedoch ebenfalls über Alles genau informiert und hat demgemäß ihre Maßregeln bereit getroffen.

* Belgrad, 6. März. (Telegramm.) Die heutige Jubiläums-Festrede ist bisher in volle Ordnung verlaufen. Die Stadt ist reich geschmückt. Wende findet eine glänzende Illumination statt. Von Seiten der Gemeinde wird großer Jubelzug vor dem Konzil veranstaltet. Der König steht also an einer Ansprache halten. In militärischen Kreisen besteht wegen der Proklamation des Königs an die Armee, in der der Fanf für freigeleistete Dienste ausgesprochen wird, eine außerordentlich gehobene Erwartung. Der Kriegsminister ist zum General ernannt worden und eine große Kavallerie erhielt Orden-Auszeichnungen. Die Minister Simitić und Nicolaievitch erhielten die L. Glass des Kara-Oreto. Das diplomatische Corps wird, wie verlautet, geführt vom französischen General als Doyen, dem König beigebrachten. Einблагable ist, der Milan das verlorene serbische Staatsbürgersrecht und die Stellung eines Mitgliedes des Königs-Hauses wiederergibt, soll bevorzugen. Zwischen Mitgliedern und Anhängern der Familie Karađorđević gaben in der letzten Zeit in einem ungarischen Tempore geheimer Begegnungen statt. Über die Haltung gegenüber Serbien wurden wichtige und bestimzte Beobachtungen getroffen, welche absehn haben Persönlichkeit in Petersburg und dem Süden von Montenegro mitgetheilt wurden. Die serbische Regierung ist jedoch ebenfalls über Alles genau informiert und hat demgemäß ihre Maßregeln bereit getroffen.

* Belgrad, 6. März. (Telegramm.) Die heutige Jubiläums-Festrede ist bisher in volle Ordnung verlaufen. Die Stadt ist reich geschmückt. Wende findet eine glänzende Illumination statt. Von Seiten der Gemeinde wird großer Jubelzug vor dem Konzil veranstaltet. Der König steht also an einer Ansprache halten. In militärischen Kreisen besteht wegen der Proklamation des Königs an die Armee, in der der Fanf für freigeleistete Dienste ausgesprochen wird, eine außerordentlich gehobene Erwartung. Der Kriegsminister ist zum General ernannt worden und eine große Kavallerie erhielt Orden-Auszeichnungen. Die Minister Simitić und Nicolaievitch erhielten die L. Glass des Kara-Oreto. Das diplomatische Corps wird, wie verlautet, geführt vom französischen General als Doyen, dem König beigebrachten. Einблагable ist, der Milan das verlorene serbische Staatsbürgersrecht und die Stellung eines Mitgliedes des Königs-Hauses wiederergibt, soll bevorzugen. Zwischen Mitgliedern und Anhängern der Familie Karađorđević gaben in der letzten Zeit in einem ungarischen Tempore geheimer Begegnungen statt. Über die Haltung gegenüber Serbien wurden wichtige und bestimzte Beobachtungen getroffen, welche absehn haben Persönlichkeit in Petersburg und dem Süden von Montenegro mitgetheilt wurden. Die serbische Regierung ist jedoch ebenfalls über Alles genau informiert und hat demgemäß ihre Maßregeln bereit getroffen.

* Belgrad, 6. März. (Telegramm.) Die heutige Jubiläums-Festrede ist bisher in volle Ordnung verlaufen. Die Stadt ist reich geschmückt. Wende findet eine glänzende Illumination statt. Von Seiten der Gemeinde wird großer Jubelzug vor dem Konzil veranstaltet. Der König steht also an einer Ansprache halten. In militärischen Kreisen besteht wegen der Proklamation des Königs an die Armee, in der der Fanf für freigeleistete Dienste ausgesprochen wird, eine außerordentlich gehobene Erwartung. Der Kriegsminister ist zum General ernannt worden und eine große Kavallerie erhielt Orden-Auszeichnungen. Die Minister Simitić und Nicolaievitch erhielten die L. Glass des Kara-Oreto. Das diplomatische Corps wird, wie verlautet, geführt vom französischen General als Doyen, dem König beigebrachten. Einблагable ist, der Milan das verlorene serbische Staatsbürgersrecht und die Stellung eines Mitgliedes des Königs-Hauses wiederergibt, soll bevorzugen. Zwischen Mitgliedern und Anhängern der Familie Karađorđević gaben in der letzten Zeit in einem ungarischen Tempore geheimer Begegnungen statt. Über die Haltung gegenüber Serbien wurden wichtige und bestimzte Beobachtungen getroffen, welche absehn haben Persönlichkeit in Petersburg und dem Süden von Montenegro mitgetheilt wurden. Die serbische Regierung ist jedoch ebenfalls über Alles genau informiert und hat demgemäß ihre Maßregeln bereit getroffen.

* Belgrad, 6. März. (Telegramm.) Die heutige Jubiläums-Festrede ist bisher in volle Ordnung verlaufen. Die Stadt ist reich geschmückt. Wende findet eine glänzende Illumination statt. Von Seiten der Gemeinde wird großer Jubelzug vor dem Konzil veranstaltet. Der König steht also an einer Ansprache halten. In militärischen Kreisen besteht wegen der Proklamation des Königs an die Armee, in der der Fanf für freigeleistete Dienste ausgesprochen wird, eine außerordentlich gehobene Erwartung. Der Kriegsminister ist zum General ernannt worden und eine große Kavallerie erhielt Orden-Auszeichnungen. Die Minister Simitić und Nicolaievitch erhielten die L. Glass des Kara-Oreto. Das diplomatische Corps wird, wie verlautet, geführt vom französischen General als Doyen, dem König beigebrachten. Einблагable ist, der Milan das verlorene serbische Staatsbürgersrecht und die Stellung eines Mitgliedes des Königs-Hauses wiederergibt, soll bevorzugen. Zwischen Mitgliedern und Anhängern der Familie Karađorđević gaben in der letzten Zeit in einem ungarischen Tempore geheimer Begegnungen statt. Über die Haltung gegenüber Serbien wurden wichtige und bestimzte Beobachtungen getroffen, welche absehn haben Persönlichkeit in Petersburg und dem Süden von Montenegro mitgetheilt wurden. Die serbische Regierung ist jedoch ebenfalls über Alles genau informiert und hat demgemäß ihre Maßregeln bereit getroffen.

* Belgrad, 6. März. (Telegramm.) Die heutige Jubiläums-Festrede ist bisher in volle Ordnung verlaufen. Die Stadt ist reich geschmückt. Wende findet eine glänzende Illumination statt. Von Seiten der Gemeinde wird großer Jubelzug vor dem Konzil veranstaltet. Der König steht also an einer Ansprache halten. In militärischen Kreisen besteht wegen der Proklamation des Königs an die Armee, in der der Fanf für freigeleistete Dienste ausgesprochen wird, eine außerordentlich gehobene Erwartung. Der Kriegsminister ist zum General ernannt worden und eine große Kavallerie erhielt Orden-Auszeichnungen. Die Minister Simitić und Nicolaievitch erhielten die L. Glass des Kara-Oreto. Das diplomatische Corps wird, wie verlautet, geführt vom französischen General als Doyen, dem König beigebrachten. Einблагable ist, der Milan das verlorene serbische Staatsbürgersrecht und die Stellung eines Mitgliedes des Königs-Hauses wiederergibt, soll bevorzugen. Zwischen Mitgliedern und Anhängern der Familie Karađorđević gaben in der letzten Zeit in einem ungarischen Tempore geheimer Begegnungen statt. Über die Haltung gegenüber Serbien wurden wichtige und bestimzte Beobachtungen getroffen, welche absehn haben Persönlichkeit in Petersburg und dem Süden von Montenegro mitgetheilt wurden. Die serbische Regierung ist jedoch ebenfalls über Alles genau informiert und hat demgemäß ihre Maßregeln bereit getroffen.

* Belgrad, 6. März. (Telegramm.) Die heutige Jubiläums-Festrede ist bisher in volle Ordnung verlaufen. Die Stadt ist reich geschmückt. Wende findet eine glänzende Illumination statt. Von Seiten der Gemeinde wird großer Jubelzug vor dem Konzil veranstaltet. Der König steht also an einer Ansprache halten. In militärischen Kreisen besteht wegen der Proklamation des Königs an die Armee, in der der Fanf für freigeleistete Dienste ausgesprochen wird, eine